

# Bälle, Diabolo und Reifen fliegen lassen

Die Weltmeister von „TwinSpin“ geben mit Jongleurin Jessica Savalla einen Workshop und eine Show

Von Sarah Franke

**Clausthal-Zellerfeld.** „Das Wichtigste ist, dass sich das Diabolo dreht“, erklärt Benno. In der Sporthalle des Sportinstituts der Technischen Universität Clausthal probieren Kinder und Erwachsene, das Jongliergerät zu balancieren. Sie lernen von echten Profis: Benno und sein Partner Max nennen sich zusammen TwinSpin und sind Diabolo-Weltmeister.

Bei einem Workshop, organisiert vom Verein Forum Kultur in unserer Stadt (Fokus), brachten die beiden den Teilnehmenden am Samstag nicht nur das Diabolo, sondern auch das Jonglieren mit Bällen näher. Außerdem mit dabei war Jessica Savalla, die neben dem Jonglieren mit Keulen auch den „Hoop Dance“ beherrscht. So nennt man das Tanzen mit einem oder mehreren Reifen.

## Mehr Workshops

„Ich kann jetzt endlich Hula Hoop“, freut sich Lisa. Die Zehnjährige nimmt zusammen mit ihrer Schwester Heloise (7) am Workshop teil. Hochschmeißen und wieder auffangen: Auch mit dem Diabolo vollführt Lisa nun schon erste Tricks.

Teilnehmer Frank Rafalski jongliert bereits sehr fachmännisch mit Keulen und Bällen. Kein Wunder: In diesem Metier bringt er schon einiges an Erfahrung mit und trainiert seit vielen Jahren. „Die Leute hier sind klasse und nett. Ich würde mir öfter solche Workshops wünschen“,



Beherrschen das Diabolo auch in Slow Motion: Max (links) und Benno sind Weltmeister in ihrem Metier.

Fotos: Franke

sagt der Okeraner. Ein paar Tricks habe er sich von Benno und Max bereits anschauen können. „Das Muster beim Jonglieren kann man sich wie eine liegende Acht vorstellen“, erklärt Max derweil einer Anfängerin.

„Die Jungs von TwinSpin sind so sympathisch“, schwärmt Annerose Bodenstein von Fokus und erinnert daran, dass die beiden bereits 2017

beim Kleinkunstfestival des Vereins auftraten. Auf der Bühne des Kuppelsaals in der Aula Academica zeigten Benno und Max am Abend erstmals ihre abendfüllende Bühnenshow – mit Showeinlagen von Jessica Savalla und viel Comedy.

Die Scherze von Max und Benno sind häufig derb. Ein bisschen zu oft witzeln sie über ihre angebliche Unzulänglichkeit – sieht man doch

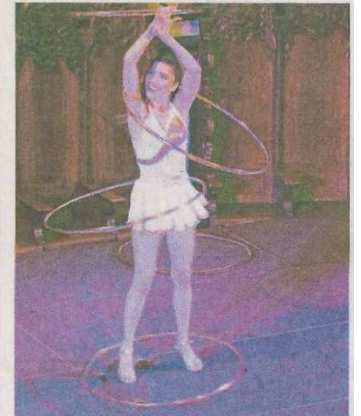
bei ihren Zauber-, Jonglier- und Diabolo-Nummern genau, wie gut die beiden die Technik beherrschen. Spätestens, als das Duo bei der Zugabe spontan versucht – aber nicht schafft – mit sechs, statt wie vorher in der Show mit fünf Diabolos zu jonglieren, wird deutlich, was die Teilnehmenden ihres Workshops längst wissen: Hinter Diabolo-Tricks steckt harte Arbeit.



Frank Rafalski jongliert.



Jessica Savalla (links) bringt Heloise (Mitte) und Lisa Tricks mit Reifen bei...



...und zeigt beim Auftritt, was sie kann.